

Grüne und Alternative
in den Räten von Baden-Württemberg
Forststr. 93
70176 Stuttgart
Tel. 0711 9935990, Fax 0711 9935999
Mail: gar@gar-bw.de www.gar-bw.de



Protokoll der GAR-Jahreshauptversammlung am 30.01.2010 in Stuttgart

Anwesend: 15 stimmberechtigte Mitglieder, darunter Vorstand und Geschäftsführerin

Top 1: Rechenschaftsbericht von Vorstand und Geschäftsführung

Vorbereitung Kommunalwahlen:

Aktive Mitarbeit der GAR in der Wahlkampfkommission mit Angebot einer Werbelinie
Angebot einer Kommunalpolitischen Erklärung in Lang- und Kurzform als Unterstützung bei der Programmerstellung
Aufbau eines Intranets mit Zusatzinformationen im Vorfeld der Wahlen
Intensive Betreuung der Listen vor der Listenaufstellung: Wahlrechtsbroschüre, Rechtsberatung, Wahlrundbriefe, Vor-Ort-Besuche, Leitung von Nominierungsversammlungen

Informationsangebot und Bildungsarbeit der GAR:

Jährlich 11 Rundbriefe,
kontinuierliche Aktualisierung der Homepage,
mehrere Fachseminare und Grundkurse für EinsteigerInnen. An diesen Grundkursen haben insgesamt 120 neue Rätinnen und Räte teilgenommen.

Mitgliederentwicklung:

Stabile Mitgliederzahlen bei +/- 450 in den Jahren bis zur Kommunalwahl, dann Anstieg auf 505 Mitglieder, Stichtag 30.01.2010
Insgesamt 75 Neueintritte in 2009 und Jan 2010 und 20 Austritte in 2009 wegen Mandatsaufgabe

Fazit:
Die GAR war sehr präsent im Land, virtuell und auch ganz konkret vor Ort.
Die Kommunalwahlen waren ein großer Erfolg, an dem die GAR-Arbeit ihren Anteil hatte.
Die Seminare waren alle sehr gut besucht.
Die Rückmeldungen über Konzeption und Inhalt der Rundbriefe sind sehr positiv.
Die Internetseite ist sehr nüchtern gestaltet aber sehr informativ.
Vorstand und Geschäftsführung haben effektiv kooperiert – das GAR-Büro ist sehr gut geführt.

Top 2: Verabschiedung von Uli Sckerl aus dem GAR-Vorstand

Nach 10 Jahren im Vorstand der GAR in der Funktion des GAR-Vorsitzenden trat Uli Sckerl nicht wieder zur Vorstandswahl an. Andreas Schwarz würdigte sein großes Engagement für die Kommunalpolitik vor Ort, in der Partei und in der GAR. Er hat die Kommunalpolitik in der Partei erfolgreich repräsentiert und ihr auch auf Parteitag ein Gesicht gegeben.
Die Landesvorsitzenden haben sich schriftlich bei Uli Sckerl bedankt, da sie wegen einer Tagung des Landesvorstands nicht anwesend sein konnten.

Top 3: Jahresabschluss 2008, Rechnungsprüfbericht und vorläufiger Abschluss 2009

Die Finanzen der GAR sind in gutem Zustand, das bescheinigen uns die Kassenprüferin und der Kassenprüfer in ihrem Prüfbericht für 2008, der im September 2009 verfasst wurde.
Siehe Anlage 1
Das Jahr 2009 schließen wir mit minus 163 Euro ab, also mit einer roten Null – obwohl ein Defizit eingeplant war.

Wir haben bei der Gremienarbeit weniger ausgegeben als geplant – das liegt daran, dass die Kosten für zusätzliche Veranstaltungen vor der Wahl vom Landesverband übernommen wurden: Reisekosten von Sabine zu Kreis- und Ortsverbänden, Sitzungen der Wahlkampfkommission. Der Vorstand hat viel über Telefonkonferenzen statt über Treffen abgewickelt – das hat Spesen gespart.

Wir haben bei der Verbandsarbeit mehr ausgegeben: Viele Seminare durchgeführt und einen neuen Flyer drucken lassen.

Die GAR-Rücklagen sind stabil, sie sollen Mitgliederschwankungen ausgleichen, ohne mit Gebührenerhöhungen sofort reagieren zu müssen.

Top 4: Entlastung des Vorstandes

Die Geschäftsführerin beantragte bei der Mitgliederversammlung die Entlastung des Vorstandes – der Vorstand wurde einstimmig entlastet.

Top 5: Einbringung des Haushalten 2010 und Beschluss

Nach kurzer Diskussion wurde der Haushalt 2010 von den Mitgliedern einstimmig ohne Gegenstimmen und ohne Enthaltungen wie vorgelegt beschlossen.

Der GAR-Haushalt steht auch auf der GAR-Internetseite unter <http://www.gar-bw.de/>

Top 6: Wahl des GAR-Vorstandes

Gemäß der Satzung werden Schatzmeister/in und Vorstandsmitglieder in getrennten Wahlgängen gewählt.

Beide Wahlgänge fanden in geheimer Wahl statt.

Für das Amt des Schatzmeisters wurde **Jürgen Hirning** mit 14 Ja-Stimmen und einer Enthaltung gewählt – es gab keine weiteren KandidatInnen.

Für den Vorstand kandidierten **Adelheid Hepp, Bettina Lisbach und Andreas Schwarz**.

Sie wurden ohne Gegenstimmen gewählt mit einer Enthaltung bei Adelheid Hepp. Es wurden jeweils 15 gültige Stimmen abgegeben.

Andreas Schwarz kündigte seine Bereitschaft an, innerhalb des Vorstandes die Rolle des Vorsitzenden zu übernehmen, Bettina Lisbach und Adelheid Hepp möchten als weitere Vorstandsmitglieder fungieren. Diese Rollen teilt laut Satzung der Vorstand unter sich auf.

Top 7: Jahresplanung GAR

Bettina Lisbach stellt die Planung des bisherigen Vorstandes vor:

Die monatlichen Rundbriefe werden in der bisherigen Form beibehalten: Im Rundbrief stehen Kurzinformationen, die ausführlicheren Informationen stehen als Dateien im Internet oder können bei Bedarf im GAR-Büro bestellt werden. Dadurch ist das Informationsangebot auf maximal 6 Seiten sehr breit – der Zugriff auf die ausführlichen Informationen erfolgt dann nach Interesse.

Der Vorstand schlägt für das erste halbe Jahr folgende 5 Seminare vor:

Schulentwicklung – gemeinsam lernen, Schulstandorte erhalten, demographischen Wandel berücksichtigen: Das neue GEW-Gutachten vorstellen und Strategien entwickeln, wie örtliche Modellprojekte den Druck von unten verstärken können
Renate Rastätter, MdL, Brigitte Schmid, Gemeinderätin und Bildungspolitikerin, Ute Kratzmeier, Sprecherin der LAG Schule
geplanter Termin 27. Februar

Seminar für Kreisrätinnen und Kreisräte im Regierungsbezirk Freiburg

Inhaltliches zur Kreistagsarbeit und Vernetzung der Kreistage
Möglicher Termin: 13. März

Windkraft raus aus dem Windschatten

Seminar mit Windkraftverband und RegionalpolitikerIn
Möglicher Termin 24. April

Auf den Anfang kommt es an: Gute Standards in Kinderbetreuungseinrichtungen

in Kooperation mit Brigitte Lösch, MdL und dem Arbeitskreis frühkindliche Bildung bei den Grünen (Eltern, ErzieherInnen)

Möglicher Termin: 8. Mai

Eine Fraktion im Gemeinderat oder im Kreistag effektiv und kompetent führen

Seminar für Fraktionsvorsitzende und Leute, die es werden wollen

Möglicher Termin: 26. Juni

Die Mitglieder regten darüber hinaus an:

Die Vernetzung der Regionalfraktionen,

die Zukunft der kommunalen Krankenhäuser,

die Bearbeitung des Themas Solarenergiefelder im Zusammenhang mit dem geplanten Windkraftseminar,

die Grundlagen der doppelten Haushaltsführung

Weitere wichtige Themen deckt außerdem die Heinrich-Böll-Stiftung ab: Die GAR-Geschäftsführerin hat sich an der Konzeption der kommunalpolitischen Seminare der Böll-Stiftung beteiligt: daraus ist entstanden: Seminar zu **kommunalen Finanzen** (12.03.2010), Auftaktseminar zur **Innenentwicklung** mit der Möglichkeit, Seminare vor Ort dazu zu bestellen. Außerdem die Seminare a la carte zum Politikmanagement: **Rhetorik, Moderation**

Der neu gewählte Vorstand kündigt an: Die GAR wird sich in die Programmerstellung für das Landtagswahlprogramm einbringen und dazu gerne auch die Vorschläge der Mitglieder aufgreifen. Dabei muss innerparteilich rechtzeitig über die Frage des Staatsaufbaus diskutiert werden: Abschaffung der Regierungspräsidien? Stärkung der Regionen – auf welche Weise? Bleiben die Landkreise bestehen, wenn die Regionen an Bedeutung gewinnen sollen?

Top 8: Aktuelles, Sonstiges

Ein wichtiges Thema in der GAR Arbeit muss das Suchen, Finden und Unterstützen von potentiellen KandidatInnen und Kandidaten für das Amt BürgermeisterIn OberbürgermeisterIn werden. Der Vorstand kündigte an, sich um dieses Thema zu kümmern

Protokoll

gez. Sabine Schlager,

2. Februar 2010

Rechnungsprüfung der GAR BadenWürttemberg 2008

Prüfungsbericht für das Rechnungsjahr 2008

über die am 07.10.2009 durchgeführte Prüfung der Jahresrechnung 2008
der kommunalpolitischen Vereinigung GAR Baden-Württemberg
in der Landesgeschäftsstelle Stuttgart.

1. Prüfungsauftrag

Nach § 8 der Satzung des Landesverbands Baden-Württemberg von BÜNDNIS 90/ DIE GRÜNEN wählt die Landesdelegiertenkonferenz die Rechnungsprüfer/innen. Über die erfolgte Prüfung des Landesverbands wird einmal jährlich der LDK, über die Prüfung der GAR und der Grünen Jugend deren jeweiligen Mitgliederversammlung Bericht erstattet.

Bei der durchgeführten Prüfung wurde besonderes Augenmerk darauf gelegt, ob

- die Finanzwirtschaft den Grundsätzen der Sparsamkeit und Wirtschaftlichkeit entsprach,
- die Wirtschaftsführung unter Beachtung und Einhaltung der gegebenen Voranschläge im Haushaltsplan erfolgte,
- die Jahresrechnung ordnungsgemäß erstellt, die Rechnungsergebnisse richtig ermittelt und die ausgewiesenen Einnahmen und Ausgaben sachlich und rechnerisch nach den üblichen und allgemeinen Grundsätzen einer geordneten Buchführung begründet und belegt worden sind.
- Sämtliche Unterlagen, Abrechnungen, Rechnungsbelege sowie die Vergütungs- und Honorarunterlagen korrekt geführt wurden.

2. Buchführung

Den Rechnungsprüfer/innen lagen für die Prüfung vor:

- sämtliche Buchungsbelege, Abrechnungen und Belege der GAR für das Jahr 2008.
- die Bank- und Girokontenauszüge der GAR sowie der Finanz-Jahresrechnungsbildungsbericht des Jahres 2008
- Für mündliche Erläuterungen und Ergänzungen standen Susanne Fuchs (Buchhaltung) und Landesfinanzreferent Andreas Ahrens zur Verfügung.

3. Durchführung des Prüfungsauftrags

Am 07. Oktober 2008 prüften Doris Denter und Alexander Efinger die Kassenführung und Buchhaltung der GAR, wobei Andreas Ahrens (LV-Finanzreferent) anwesend waren.

Die vorhandenen Unterlagen und Buchhaltung wurden mit dem Jahresrechnungsbildungsbericht verglichen und geprüft.

Kassenführung, Einnahmen, Ausgaben und die entsprechenden Belege wurden überprüft.

4. Prüfungsvermerke

Bei der Prüfung der Unterlagen wurden insbesondere folgende Punkte festgehalten:

- Die Kasse der GAR ist sehr gut geführt. Die Kassenführung und Buchhaltung ist gut nachvollziehbar.
- Die GAR arbeitet sehr effizient und sparsam.
- Die Geldbestände des Rechnungsbildungsberichtes stimmen mit den Bankkonten und Bankauszügen überein.
- Die Belege wurden stichprobenartig überprüft. Dabei konnte festgestellt werden, dass die einzelnen Geschäftsvorfälle in ausreichender Art und Weise dokumentiert und immer für die Prüfer/innen nachvollziehbar waren.
- Sehr lobenswert ist der Zuschuss vom 5000,- Euro zum Umbau der Landesgeschäftsstelle zu erwähnen.
- Das negative Ergebnis von -1.999,92 Euro wurde durch diesen nicht geplanten Zuschusses von 5000,- Euro an den Landesverbandes verursacht. (sonst ca. 3000,- Euro Gewinn) Dies ist jedoch angesichts des relativ hohen Vermögenstand von 21.106,66 Euro am 31.12.2008 kein Problem.

5. Fazit und abschließender Kommentar

Die Kasse, Unterlagen und Buchhaltung der GAR sind sehr gut geführt.

Die finanzielle Situation der GAR befindet sich in einem sehr guten Zustand.

Das Vermögen betrug am 31.12.2008 21.106,66 Euro.

Die Rechnungsprüfer/innen möchten sich bei der Geschäftsführung der GAR für die gute Arbeit im vergangenen Jahr ausdrücklich bedanken. Dies gilt auch für alle haupt- und ehrenamtlichen Mitarbeiter/innen im Bereich der Finanzverwaltung, insbesondere GAR-Schatzmeister Jürgen Hirning, Andreas Ahrens und Susanne Fuchs.

6. Antrag auf Entlastung des Vorstandes der GAR

Aufgrund der oben erläuterten Prüfungsergebnisse beantragen und empfehlen wir der Mitgliederversammlung der GAR die Entlastung für die Bewirtschaftung der Finanzen gemäß dem vorgelegten Abschluss im Jahr 2008

Ottersweier/Spaichingen, den 07. Oktober 2009

gez. Doris Denter
(KV Rastatt/Baden-Baden)
Landesrechnungsprüferin

gez. Alexander Efinger
(KV Tuttlingen)
Landesrechnungsprüfer